

LEHRGANGSTERMINE 2018

TAGESLEHRGÄNGE

Teil 1 - Fachkundliche Grundlagen

29.01.-13.02.2018
03.09.-18.09.2018

Teil 2 - Praktische Grundlagen

14.02.-22.02.2018
19.09.-27.09.2018

Theoretische Zwischenprüfung (Teil 1)

23.02.2018
28.09.2018

Teil 3 - Hauptlehrgang

Gesamtdauer	26.02.-27.04.2018	08.10.-07.12.2018
Hauptgebiet 1	26.02.-07.03.2018	08.10.-17.10.2018
Hauptgebiet 2	07.03.-23.03.2018	17.10.-07.11.2018
Hauptgebiet 3	26.03.-06.04.2018	07.11.-16.11.2018
Hauptgebiet 4	09.04.-27.04.2018	19.11.-07.12.2018

Abschlussprüfung	03.05.2018	13.12.2018
-------------------------	------------	------------

Die Lehrgangsteile können zeitlich getrennt besucht werden, jedoch muss der Gesamtlehrgang innerhalb eines Zeitraums von 3 Jahren beendet sein.

PREISE*

Teil 1 Fachkundliche Grundlagen	1.395,00 €
Teil 2 Praktische Grundlagen	1.380,00 €
Theoretische Zwischenprüfung (Teil 1)	225,00 €
Teil 3 Hauptlehrgang	3.465,00 €
Abschlussprüfung	785,00 €

* Für Privatpersonen können individuelle Zahlungsmodalitäten vereinbart werden.

* Alle Angaben ohne Gewähr

ORGANISATION

Alle Angaben über Termine und Preise sowie die Online-Anmeldung finden Sie auf unserer Homepage: www.slv-muenchen.de.

Bitte überweisen Sie die Kosten bis zum Veranstaltungsbeginn unter Angabe der Rechnungsnummer.

*Siehe *Teilnahmebedingungen der GSI mbH, NL SLV München* unter www.slv-muenchen.de.

Alle Angaben ohne Gewähr.

SO ERREICHEN SIE UNS

Vom Flughafen: Mit der S-Bahn S1/S8 zum Hauptbahnhof.

Vom Hauptbahnhof: Mit der U-Bahn U1 Richtung Olympia-Einkaufszentrum/U7 Richtung Westfriedhof, Haltestelle Maillingerstraße/Ausgang Lazarettstraße.

Per Auto: Über den Mittleren Ring (West) zur Landshuter Allee, Ausfahrt Neuhausen.

Eine Anfahrtsskizze finden Sie unter www.slv-muenchen.de.

Bitte beachten Sie, dass wir nur wenige Firmenparkplätze zur Verfügung haben. Die öffentlichen Parkmöglichkeiten sind gebührenpflichtig (Parklizenzgebiet).

Achtung - Umweltzone! Wir empfehlen die Benutzung der öffentlichen Verkehrsmittel.

AUSKUNFT

Fachliche Beratung: Dipl.-Ing. (TH) Jorg Müller

Tel.: +49 89 12 68 02-28

E-Mail: j.mueller@slv-muenchen.de

Organisation: Marianne Riegel

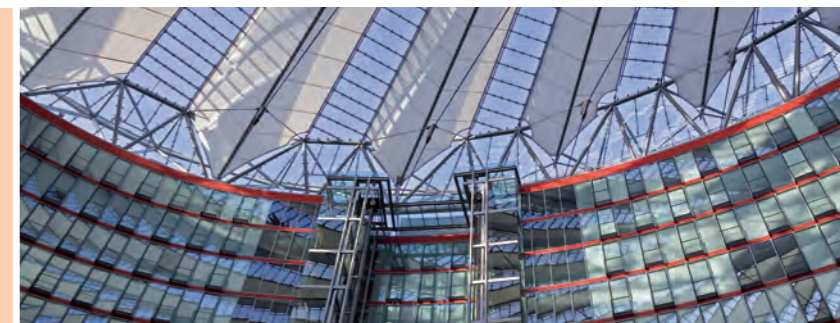
Tel.: +49 89 12 68 02-10, E-Mail: riegel@slv-muenchen.de

Fax: +49 89 12 39 39 11

GSI - Gesellschaft für Schweißtechnik International mbH

Niederlassung SLV München

Schachenmeierstraße 37 · 80636 München



INTERNATIONALER SCHWEISSTECHNIKER (ST)

nach Richtlinie DVS-IIW 1170

Lehrgangstermine 2018

GSI – Gesellschaft für Schweißtechnik International mbH
Niederlassung SLV München

Schachenmeierstraße 37
80636 München

T +49 89 12 68 02-0

F +49 89 18 16 43

info@slv-muenchen.de

www.slv-muenchen.de

www.slv-muenchen.de





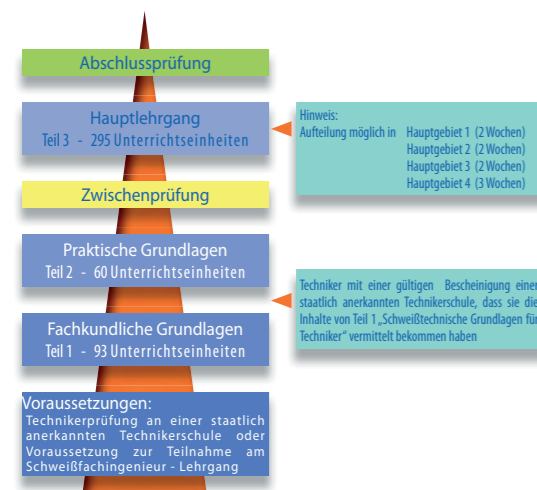
INTERNATIONALER SCHWEISSTECHNIKER DVS-IIW 1170

In nahezu allen Bereichen der Metallverarbeitung wird das Schweißen zum Verbinden von Bauteilen eingesetzt. Die Anforderungen an die Qualität der Schweißverbindung sind in der Regel hoch, die Schweißnaht muss häufig die gleichen Eigenschaften aufweisen, wie sie der Grundwerkstoff besitzt.

Diese Anforderungen müssen erreicht werden, ohne die Wirtschaftlichkeit beim Schweißen herabzusetzen. Erreicht werden die Ziele „Qualität“ und „Wirtschaftlichkeit“ nur dann, wenn eine fachkundige Schweißaufsicht vom Planen über das Ausführen bis hin zum Kontrollieren der Schweißarbeiten dafür sorgt, dass die Regeln der Schweißtechnik eingehalten werden.

FÜHRUNGS-AUFGABEN IN BETRIEBSABTEILUNGEN

In Mittel- und Großbetrieben werden Schweißtechniker in den verschiedenen Betriebsabteilungen eingesetzt, um dort das Einhalten schweißtechnischer Arbeitsregeln zu gewährleisten.



Der Schweißtechniker-Lehrgang erfolgt nach der Richtlinie DVS-IIW 1170. Er wird im Rahmen des Schweißfachingenieurlehrgangs absolviert.

VORAUSSETZUNGEN

- a) Abgeschlossene Techniker Ausbildung an einer staatlich anerkannten Technikerschule
- b) Beherrschen der deutschen Sprache in Wort und Schrift

LEHRGANGSGLIEDERUNG, LEHRGANGSDAUER

Teil 1 Fachkundliche Grundlagen	93 UE
Teil 2 Praktische Grundlagen	60 UE
Zwischenprüfung (theoretisch)	3 PE
Teil 3 Hauptlehrgang	295 UE
Abschlussprüfungen (schriftlich und mündlich)	9 PE

(UE = Unterrichtseinheit, PE = Prüfungseinheit)

UNTERRICHTSZEITEN VOLLZEITLEHRGANG

Theorie Teile 1+3	Montag - Freitag	08.00 bis 16.00 Uhr
Praktikum Teil 2	Montag - Donnerstag Freitag	07.45 bis 16.15 Uhr 07.45 bis 12.00 Uhr

PRÜFUNG

Schriftliche und mündliche Prüfungen vor dem DVS-PersZert Prüfungsausschuss.

ZEUGNISSE

„Schweißtechniker“-Zeugnis des DVS (deutschsprachig)
„International Welding Technologist“-Zeugnis des IIW (englischsprachig)



LEHRGANGSTHEMEN SCHWERPUNKTE

Hauptgebiet 1: Schweißprozesse und -ausrüstungen

Schweißstromquellen, Lichtbogenhandschweißen, Metall-Schutzgasschweißen, Wolfram-Schutzgasschweißen, Unterpulverschweißen, Widerstandsschweißen, Gasschweißen, Sonderschweißverfahren, Kunststoffschweißen, Thermisches Trennen, Mechanisierung/Roboterschweißen.

Hauptgebiet 2: Werkstoffe und ihr Verhalten beim Schweißen

Herstellung und Normung der Stähle, metallkundliche Grundlagen, Wärmebehandlung, Schweißbeugung von legierten und hochlegierten Stählen sowie Aluminium-, Kupfer- und Nickelwerkstoffen, zerstörende Werkstoff- und Schweißnahtprüfung, Schweißen von Sondermetallen und unterschiedlichen Werkstoffen, Metallographie, Laborübungen.

Hauptgebiet 3: Konstruktion und Berechnung

Gestalten und Berechnen statisch und der Schweißnahtberechnung, Gestaltungsgrundsätze geschweißter Konstruktionen; Schweißverbindungen und Schweißnahtdarstellung, Verhalten geschweißter Bauteile bei unterschiedlicher Beanspruchung; Schweißkonstruktionen für vorwiegend ruhende, dynamische und thermodynamische Beanspruchung; geschweißte Aluminiumkonstruktionen, Bruchmechanik.

Hauptgebiet 4: Fertigung und Anwendungstechnik

Qualitätssicherung im Schweißbetrieb, Herstellerqualifikationen, Verfahrensprüfungen, Schweißerprüfungen, Eigenspannung und Verzug in geschweißten Bauteilen, Bewertung von Schweißnahtunregelmäßigkeiten, zerstörungsfreie Werkstoff- und Schweißnahtprüfung, Wirtschaftlichkeit, Werkstatteinrichtungen, Reparaturschweißen, Arbeitssicherheit und Unfallverhütung, Laborübungen, Fallbeispiele.

BLENDED LEARNING •E-LEARNING TEIL 2 UND TEIL 3

E-Learning bietet als Lernmethode insbesondere Flexibilität sowie zeitliche und räumliche Unabhängigkeit. Vor allem Arbeitnehmer profitieren von dieser Lernmethode: keine Fahrzeiten und Fahrtkosten, kein Termin- und Zeitstress, möglicherweise kein Opfern des Urlaubs, kein Ausfallen in der Firma. Bei Teilnehmern mit langen Anfahrtswegen entfallen zusätzlich noch Übernachtungskosten und Spesen.

Sie können lernen wann und wo, wie lange und wie schnell Sie wollen. Sie haben eine freie Zeiteinteilung und keine terminlichen Bindungen an die Vortragszeiten. Die Nutzung des Wochenendes und von Feiertagen sowie eine jederzeitige Unterbrechung sind möglich. Es findet ein Informationsaustausch per E-Mail, Forum oder Telefon statt. Als Fernlehrgangsteilnehmer benötigen Sie einen multimediafähigen PC mit Internetanschluss.

Präsenzphasen vertiefen das Wissen und fördern den persönlichen Kontakt zum Dozenten und zu den Kommilitonen. In Laborübungen und Fallbeispielen wird das theoretisch Erlernte umgesetzt. Zusätzlich findet ein Informationsaustausch per E-Mail, Forum oder Telefon statt. Natürlich muss der Fernlehrgangsteilnehmer über einen multimediafähigen PC mit Internetanschluss verfügen.

Die Präsenzphasen finden in den GSI mbH, Niederlassungen SLV Duisburg, SLV Fellbach oder der SLV Halle GmbH und der SLV Nord GmbH in Hamburg statt. Der Teil 2 sowie die Zwischenprüfung können auch in der GSI mbH, Niederlassung SLV München absolviert werden.

IHRE ANSPRECHPARTNER:

Frank Moll, Tel. +49 203 3781-252 / GSI mbH, NL SLV Duisburg
E-Mail: moll@slv-duisburg.de oder
Jörg Müller, Tel +49 89 126802-28 / GSI mbH, NL SLV München
E-Mail: j.mueller@slv-muenchen.de